



Hochstr. 8/II - 81669 München
Tel.: +49 / 89 / 55 26 06 - 0
newsletter.cc@extern.lrz-muenchen.de

Newsletter des Collegium Carolinum 21/2011

(23.11.2011)

Vortragsankündigung

Das [Collegium Carolinum](#) lädt herzlich zu einer Vortragsveranstaltung ein:

Donnerstag, 1. Dezember 2011, 15 Uhr c.t.

Seminarraum des Collegium Carolinum (Hochstr. 8, 2. OG, München)

Prof. Dr. Frank Hadler

(Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas
an der Universität Leipzig)

Präsidentensohn und Diplomat im Dienste der Tschechoslowakischen Republik: Jan Masaryk zum 125. Geburtstag

Jan Masaryk (1886–1948) zählt zu den Personen der tschechoslowakischen Geschichte, die oft eher in der zweiten Reihe der nationalhistorischen Helden verortet werden. Und doch bekleidete der Sohn des Staatsgründers Tomáš G. Masaryk über viele Jahre an entscheidender Stelle hohe Posten in der Diplomatie seines Landes. In dem Vortrag aus Anlass seines 125. Geburtstags werden die ihm allgemein zugeschriebenen „osudné kroky [schicksalhafte Schritte]“ problematisiert, ohne sich an den Spekulationen über sein tragisches Ende zu beteiligen. Es wird ein Lebensporträt gezeichnet, das mit Erinnerungen ganz unterschiedlicher Zeitgenossen hinterlegt ist.

Prof. Dr. Frank Hadler, geb. 1962, studierte Geschichte an der Universität Brno (heute Masarykova Univerzita). Hier erhielt er 1984 den Titel PhDr. für eine Arbeit zur mährischen Historiographie im 19. Jahrhundert. Die Promotion zum Dr. phil. erfolgte 1989 an der Akademie der Wissenschaften der DDR in Berlin mit einer Dissertation zu den Anfängen der tschechoslowakischen Außenpolitik. Er ist als Fachkoordinator „Geschichte 19./20. Jahrhundert“ und Projektleiter am Geisteswissenschaftlichen Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig (GWZO) tätig. Seit 2008 ist er einer der Herausgeber der Zeitschrift *Bohemia*. 2010 wurde er zum Generalsekretär der Commission international des études historiques Slaves (CIEHS) beim Welthistorikerverband gewählt und 2011 erfolgte die Bestellung zum Honorarprofessor für Kulturgeschichte an der Universität Leipzig. Neueste Publikationen: *Verflochtene Geschichten: Ostmitteleuropa* (Leipzig 2010); *Disputed Territories and Shared Pasts: Overlapping National Histories in Modern Europe* (Basingstoke 2011).

Falls Sie den Newsletter des Collegium Carolinum nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse ab: newsletter.cc@extern.lrz-muenchen.de.

Dort können Sie auch eine Änderung Ihrer E-Mail-Adresse anzeigen.

© Collegium Carolinum, Hochstr. 8/II, 81669 München, Tel.: +49 / 89 / 55 26 06 - 0, Fax: +49 / 89 / 55 26 06 - 44, E-Mail: post.cc@extern.lrz-muenchen.de, U.-St.-ID-Nummer: DE 129514609.

Das Collegium Carolinum erklärt ausdrücklich, dass es nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich ist, die über einen Link erreicht werden, und dass es sich diese Inhalte nicht zu eigen macht. Diese Erklärung gilt für alle im Newsletter angeführten Links.